

Freundliche Bitte um Geduld!
[52738]

Von meinem neuen Bilderbuche:

— **Pfefferkuchen-ABC.** —
30 feine Farbdruckbilder.

Mit einer täuschend imitierten Pfefferkuchen-Attrappe als Einband.

Preis: 1 M 80 S.

— Rabatt: Bar 33 1/2 % und 11/10. —
21/20 für 20 M (leichtere Partie = 1 Fünf-Kilo-Paket). —

Ist die erste Auflage (5000 Exemplare) seit mehreren Tagen

vergriffen.

Die zweite Auflage kann erst am 24. d. M. zur Ausgabe gelangen und bitte ich die zahlreichen verehrl. Firmen, deren Aufträge unerledigt bleiben mußten, freundlichst um kurze Geduld.

Da auch diese neue Auflage durch vorliegende Bar-Aufträge zum größten Teil bereits absorbiert ist, so entschloß ich mich heute zum Drucke einer dritten Auflage, welche jedoch kaum vor dem 20. November c. fertig werden dürfte.

Es wollen mir daher diejenigen werten Geschäftsfreunde, welche Interesse für diesen allseitig so überaus freudig aufgenommenen, gelungenen Scherzartikel haben und ihr Lager rechtzeitig damit versehen möchten, ihre geschätzten Aufträge baldmöglichst übersenden.

An Firmen, welche das Buch inserieren wollen, liefere ich ein kleines hübsches *Cliché* dazu gratis.

Für Besprechungen und Insertion in den Weihnachtskatalogen u. s. s. sorge ich in ausgedehntester Weise.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 14. Oktober 1887.

F. Voewe (Effenberger).

[52739] In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

**Die
Regeneration Ungarns.**

Lichtstrahlen

aus

Graf Stefan Széchenyi's Werken.

Von

Peregrinus.

Preis 1 M ord.

Bezugsbedingungen:

Nur bar mit 25 % resp. 13/12 mit
33 1/2 % Rabatt.

Auslieferung in Leipzig und Budapest.

Die Broschüre beschäftigt sich mit der Klarstellung der Schlussnummer von Graf Stefan Széchenyi's allbekanntem Regenerationsprogramme, welche Gr. Sz. in den 40er Jahren vor Ausbruch des Freiheitskampfes sich die aufopferndste Mühe gab durch den ungarischen Reichstag aktivieren zu lassen; jedoch nach seiner eigenen Aussage

„gab es nur wenige, die seine Absicht begreifen konnten“
infolge dessen diese wichtigste Programm-Nummer, eben weil unberücksichtigt geblieben, bis nun ein Problem wurde.

Ohne Aktivierung dieser Programm-Nummer kann aber Ungarns Handels- und Wirtschafts-

politik nicht den Weg zu heilbringender Entwicklung finden, ... ohne Aktivierung dieser Programm-Nummer kann aber auch nicht die Sprachen- und Nationalitätenfrage sowohl, — ich bitte um gütige Nachsicht — in Eis- als Transleithanien gelöst und die Versöhnung herbeigeführt werden.

Besprechungen in den hervorragendsten Blättern dürfen erwartet werden.

Die Broschüre erscheint gleichzeitig auch in magyarischer Sprache zum selben Preise.

Hochachtungsvoll

Budapest, 14. Oktober 1887.

A. Tsch.

Gustav Freytag-Galerie.

Text-Jubiläums-Ausgabe.

Mit 20 Photographien.

4^o. Ganzlederband. Preis 15 M ord.

[52740]

Die zahlreich eingelaufenen Vorausbestellungen haben einen Mehrdruck der Auflage notwendig gemacht und werden nun sämtliche Bestellungen gleichzeitig

pünktlich am Dienstag den

1. November c.

hier ausgeliefert werden.

Ich danke den verehrl. Sortimentshandlungen für das rege Interesse, welches sie an der Erscheinung, die sicher, was Ausstattung und Preiswürdigkeit anbetrifft, keine Konkurrenz aufweisen kann, bethätigt haben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 18. Oktober 1887.

Edwin Schloemp.

Der Vorzugsrabatt erlischt am 1. November. Ich kann nur noch feste Bestellungen ausführen.

[52741] Demnächst erscheint:

Zur Beurtheilung

des

kaiserlichen Generals im 30jährigen Kriege

Albrechts von Waldstein.

Zweite Antwort an Dr. Hallwich

von

Anton Gindely.

8^o. 50 Seiten. Brosch. Preis 60 S ord.,
45 S netto.

Dieses Schriftchen dürfte von den Käufern der Gindely'schen Werke:

„Waldstein während seines ersten Generalats.“

und

„Geschichte des 30-jährigen Krieges.“

gekauft werden; ich liefere auf Verlangen mäßig a. cond.

Leipzig, 14. Oktober 1887.

G. Freytag.

[52742] Ich beehre mich Ihnen mitzuteilen, daß vom 1. Januar k. J. ab in meinem Verlage eine neue Zeitschrift:

„Electrotechnisches Echo.“

Organ

für die

**Fortschritte d. angewandten
Electricitätslehre.**

Stimmen aus allen Ländern.

am 1. u. 15. jeden Monats erscheinen wird. Jede Nummer wird circa 1 1/2 Bogen stark sein, Echoformat haben, mit Illustrationen und Diagrammen ausgestattet sein.

Preis pro Quartal 3 M ord.

Rabatt 25% — Freixemplare 11/10.

Beachten Sie bitte das heute versandte Cirkular, das über den Zweck des Blattes orientiert.

Ich erbitte Ihre freundliche Verwendung und stelle Ihnen Nr. 1., die gleichzeitig als Probenummer am 20. November d. J. erscheint, gern zur Gewinnung von Abonnenten zur Verfügung. Der Interessentenkreis ist ein großer, da er die Techniker und Industriellen insgesamt umfaßt.

Für Inserate, die ich mit 40 S die viermal gespaltene Petitzelle berechne, gewähre ich dem Buchhandel 25%. Inserate für die Probenummer dürften, da dieselbe in sehr großer Auflage verbreitet wird, von besonderem Werte sein.

Handlungen, die sich ganz besonders für den Vertrieb und Inserate interessieren wollen, bitte ich gef. direkt mit mir in Verbindung zu treten.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Berlin, 18. Oktober 1887.

Hugo Steinitz Verlag.

[52743] Anfang November erscheint:

„Die Urahn.“

Ein Zyklus vorsündflutlicher Romane

von

Hans Merian

(S. Rebeg).

20 Bogen 8^o. 5 M.

Inhalt:

- I. Urrur. Ein Roman aus der Primordialzeit.
- II. Ruff. Ein Roman aus der Steinkohlenperiode.
- III. Briefwechsel zwischen Autor und Verleger.
- IV. Die romantische Ichthyosaura mit fahrenden gesellenliederlichen Anwandlungen.

Dieser Romanzzyklus wird ein ungeheures Aufsehen erregen. Leihbibliotheken werden den Band nicht entbehren können.

Bezugsbedingungen:

5 M ord., 3 M 75 S no., 3 M 35 S bar u. 11/10.

Bei Barvorbestellungen bis zum 5. November liefere ich

1 Probeexemplare bar für 3 M;

10 Exemplare bar für 25 M.

Leipzig, den 10. Oktober 1887.

Reinhold Werther.

721*